



1. Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
2. Bundesrat
Niederkirchnerstraße 1-4
10117 Berlin
3. Bundeskanzleramt
Willy-Brandt-Straße 1
10557 Berlin
4. Bundesministerium des Innern
und für Heimat
Alt-Moabit 140
10557 Berlin
5. Landesregierung Baden-Württemberg
Staatsministerium
Richard-Wagner-Straße 15
70184 Stuttgart
6. Bayerische Staatsregierung
Staatskanzlei
Franz-Josef-Strauß-Ring 1
80539 München
7. Senat von Berlin
Senatskanzlei
Jüdenstraße 1
10178 Berlin
8. Regierung des Landes Brandenburg
Staatskanzlei
Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam
9. Senat der Freien Hansestadt Bremen
Senatskanzlei, Rathaus
Am Markt 21
28195 Bremen
10. Behörde für Justiz und Verbraucherschutz
Drehbahn 36
20354 Hamburg
11. Hessische Landesregierung
Staatskanzlei
Georg-August-Zinn-Straße 1
65183 Wiesbaden

Erster Senat
Der Vorsitzende
Tel.: +49 721 / 9101 - 280
Fax: +49 721 / 9101 - 382

Aktenzeichen: 1 BvR 1726/23
(bei Antwort bitte angeben)

Datum: 10.01.2024

Seite: 1 von 5

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
18. WAHLPERIODE

VORLAGE
18/2198

Alle Abgeordneten

12. Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Verbraucherschutz
Mecklenburg-Vorpommern
Puschkinstraße 19-21
19055 Schwerin
13. Niedersächsische Staatskanzlei
Planckstraße 2
30169 Hannover
14. Landesregierung Nordrhein-Westfalen
Staatskanzlei
Horionplatz 1
40213 Düsseldorf
15. Landesregierung Rheinland-Pfalz
Staatskanzlei
Peter-Altmeier-Allee 1
55116 Mainz
16. Regierung des Saarlandes
Staatskanzlei
Am Ludwigsplatz 14
66117 Saarbrücken
17. Sächsisches Staatsministerium der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung
Hansastraße 4
01097 Dresden
18. Land Sachsen-Anhalt
Staatskanzlei und Ministerium für Kultur
Hegelstraße 40-42
39104 Magdeburg
19. Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport
des Landes Schleswig-Holstein
Düsternbrooker Weg 92
24105 Kiel
20. Thüringer Ministerium für Migration, Justiz und Verbraucherschutz
Werner-Seelenbinder-Straße 5
99096 Erfurt
21. Landtag von Baden-Württemberg
Haus des Landtags
Konrad-Adenauer-Straße 3
70173 Stuttgart
22. Bayerischer Landtag
Maximilianeum
Max-Planck-Straße 1
81675 München

23. Abgeordnetenhaus von Berlin
Niederkirchnerstraße 5
10117 Berlin-Mitte
24. Landtag Brandenburg
Alter Markt 1
14467 Potsdam
25. Bremische Bürgerschaft
Haus der Bürgerschaft
Am Markt 20
28195 Bremen
26. Bürgerschaft der Freien und Hansestadt Hamburg
Rathausmarkt 1
20095 Hamburg
27. Hessischer Landtag
Schlossplatz 1-3
65183 Wiesbaden
28. Landtag Mecklenburg-Vorpommern
Schloß Schwerin
Lennéstraße 1
19053 Schwerin
29. Niedersächsischer Landtag
Hannah-Arendt-Platz 1
30159 Hannover
30. Landtag Nordrhein-Westfalen
Haus des Landtags
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf
31. Landtag Rheinland-Pfalz
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz
32. Landtag des Saarlandes
Franz-Josef-Röder-Straße 7
66119 Saarbrücken
33. Sächsischer Landtag
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden
34. Landtag von Sachsen-Anhalt
Domplatz 6-9
39104 Magdeburg
35. Schleswig-Holsteinischer Landtag
Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

36. Thüringer Landtag
Jürgen-Fuchs-Straße 1
99096 Erfurt

Verfassungsbeschwerde

der

- Bevollmächtigter:

- gegen
1. das Urteil des Bundesverwaltungsgerichts vom 24. Mai 2023 - BVerwG 9 CN 1.22 -,
 2. die Satzung der Universitätsstadt Tübingen über die Erhebung einer Verpackungssteuer (Verpackungssteuersatzung) vom 30. Januar 2020, geändert durch Satzung der Universitätsstadt Tübingen zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Verpackungssteuer vom 27. Juli 2020

Anlagen

Anbei übersende ich Ihnen einen Abdruck der oben aufgeführten Verfassungsbeschwerde mit den angegriffenen Hoheitsakten als Anlagen.

Ich gebe Ihnen gemäß § 94 Abs. 4, § 77 Nr. 1 BVerfGG bis zum **4. März 2024** Gelegenheit zur Stellungnahme und wäre Ihnen dankbar, wenn Sie eine etwaige Stellungnahme in drei Stücken abgeben würden.

Im Übrigen haben Sie auch Gelegenheit, zur Höhe des Gegenstandswertes Stellung zu nehmen.

Prof. Dr. Harbarth, LL.M. (Yale)
Präsident des Bundesverfassungsgerichts

Beurlaubigt



Regierungsüberinspektio

Hinweis: Personenbezogene Daten, die uns im Zusammenhang mit der Durchführung von gerichtlichen Verfahren bzw. der Bearbeitung von Justizverwaltungsangelegenheiten übermittelt werden, werden von uns ausschließlich zur Wahrnehmung unserer Aufgaben bzw. zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen verarbeitet. Rechtsgrundlagen sind Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e DSGVO i.V.m. § 3 BDSG, Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c DSGVO und die jeweils einschlägigen Verfahrensvorschriften des BVerfGG. Unsere ausführlichen Informationen zum Datenschutz in gerichtlichen Verfahren und Justizverwaltungsangelegenheiten finden Sie auf unserer Internetseite www.bundesverfassungsgericht.de unter dem Menüpunkt „Verfahren“. Auf Wunsch senden wir Ihnen diese Informationen auch in Papierform zu.